

Drucker fühlen sich auf der Siekhöhe wohl

X-Druck Sandmüller bezieht Neubau / Werbe- und Medientechnik fusioniert

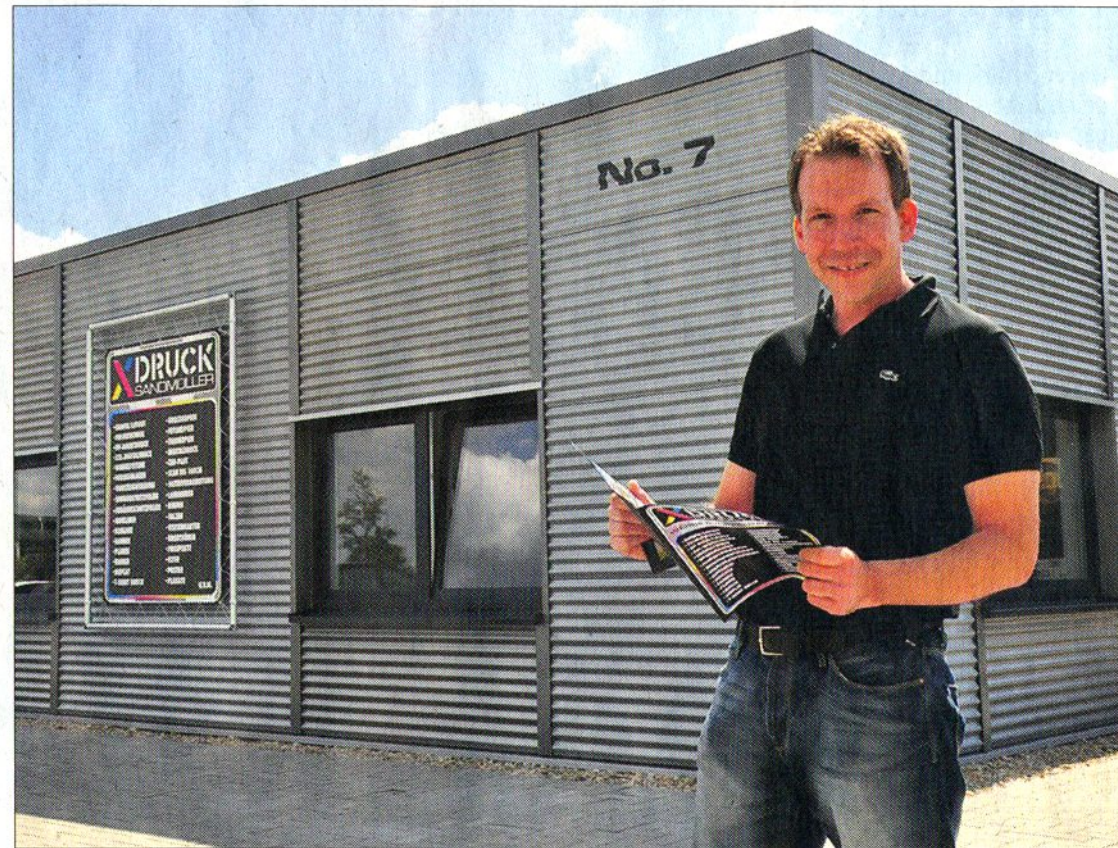
Der Winter war lang, deshalb kamen die Bauarbeiter ein wenig in Verzug. Den Einzugstermin in den Neubau auf der Siekhöhe brauchte Jens Sandmüller jedoch nicht zu verschieben: Seit Mai residiert die X-Druck Sandmüller GmbH im Anna-Vandenhoeck-Ring 7.

VON HANNE-DORE SCHUMACHER

Göttingen. Viel hat sich Jens Sandmüller für das Jahr 2009 vorgenommen, das meiste hat der 33-jährige Kaufmann bereits gestemmt. Der Neubau ist bezogen, zwei Firmen sind unter einem Dach zusammengeführt worden, die Investition von rund 950 000 Euro hat sich seines Erachtens gelohnt.

Seit dem Jahreswechsel sind die Firmen X-Druck Sandmüller (1987 gegründet von Gabriele Sandmüller) und die Boverder Firma X-Werbung Sandmüller, die Jens Sandmüller vor drei Jahren von Familie Grimme erwarb, fusioniert. Gabriele Sandmüller hat sich aus dem operativen Geschäft zurückgezogen und steht ihrem Sohn Jens bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite.

Im Familienunternehmen mit acht Beschäftigten und einem Lehrling ab August sind nun Medien- und Werbetechnik unter einem Dach, und damit, so glaubt der Inhaber, sei man gut aufgestellt. Sandmüller



Neubau und viele Pläne: Investor Jens Sandmüller vor dem Firmensitz auf der Siekhöhe. Mischke

kann sich Expansion vorstellen – auch überregional. Der Standort auf der Siekhöhe ist für ihn optimal. Die Anbindung sei super, die Lage perfekt. Schön wäre es, sagt er mit Blick auf die Leerstände (Göttinger Gruppe, Traumstation), wenn noch mehr Betrieb in der Nachbarschaft wäre. Aufkleber,

Broschüren und Displays, Banner, Schilder und Beschriftungen bietet seine Firma und, was ihm wichtig ist, nicht nur für Gewerbetreibende. Ein Urlaubsfoto als Poster in Lebensgröße? „Kein Problem.“ Der Gatte auf dem Sweatshirt? „Kein Thema.“ Auflage eins? „Geht in Ordnung.“ Mit dem

neuen Maschinenpark könne man Materialien jeder Art bis zu einer Stärke von 2,5 Zentimetern bedrucken, schwärmt der Geschäftsmann. Ein Auto umfärben? Die Sandmüllers können das ohne einen Tropfen Farbe. Mit Folien wird aus dem langweiligen Pkw vielleicht ein Leopard auf vier Rädern.